Frank Lamprecht
Oberndorf am Neckar / BaWü
Praktischer Herdenschutz
DVL / KLUWO10.11.2021

ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Vorstellung Herdenschutzberatung

Laura Huber-Eustachi

- Wildtierökologin an der FVA
- Im Bereich Große Beutegreifer für Herdenschutz zuständig
- Erfahrung als Schafhirtin (CH), regelmäßige Mitarbeit in Wanderschäferei

Frank Lamprecht

- Tierhalter (*Landschaftspflege mit Biss*)
- Für die FVA als Herdenschutzberater im Einsatz (Werkvertrag)
- Mitarbeiter im Herdenschutzprojekt von NABU und LSV
- Fachhochschule Nürtingen (30 %)
- DVL (Seminare)

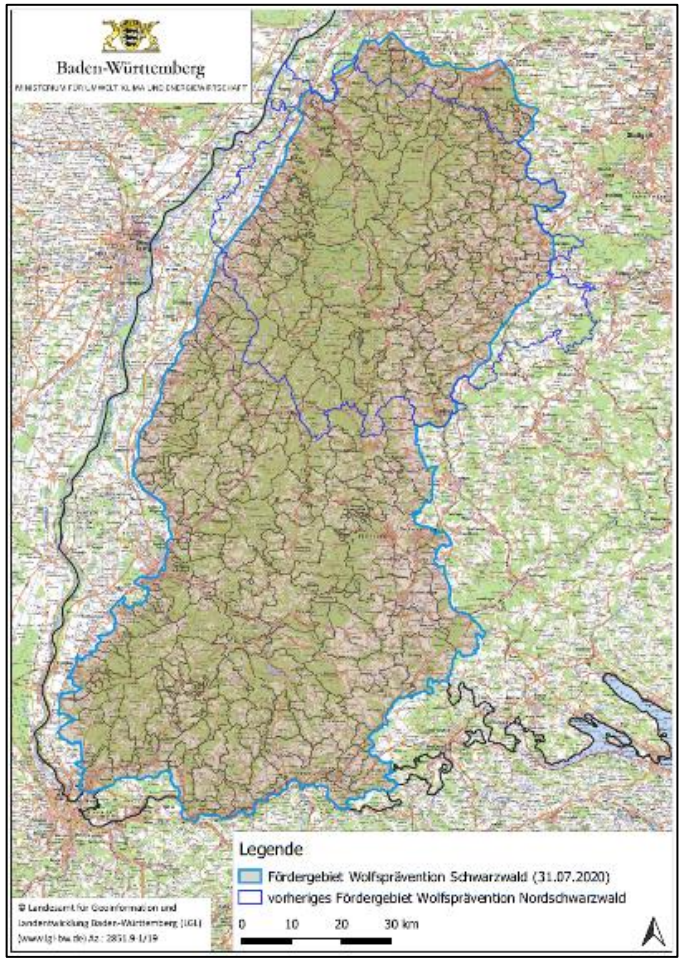
Tote Schafe, Bad Wildbad 30.04.2018

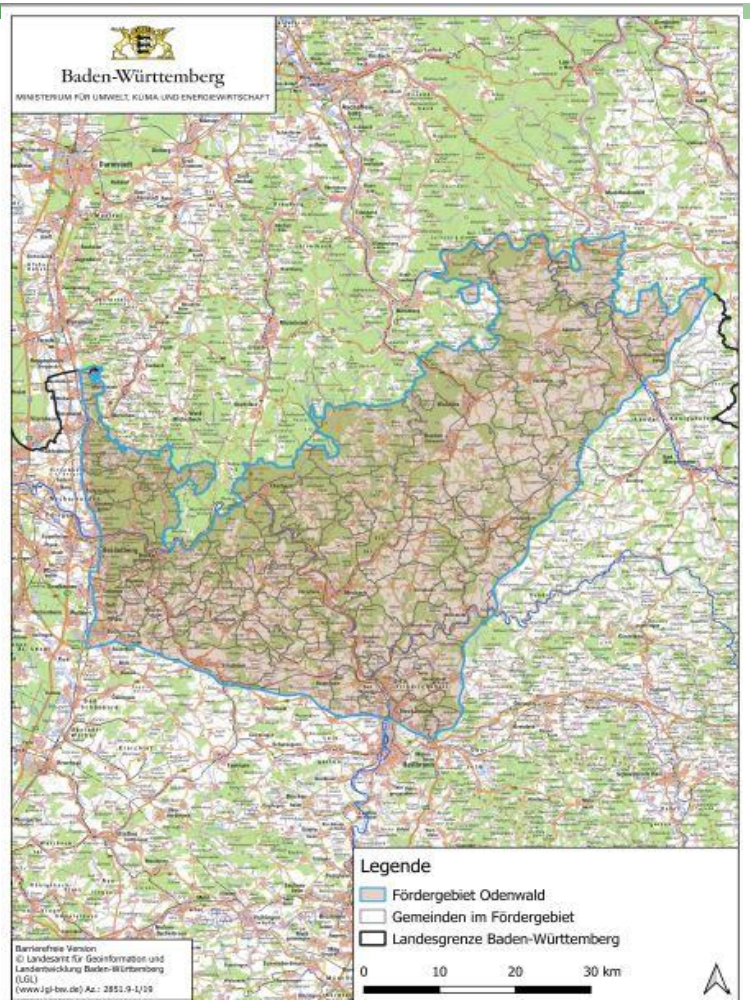
Bilanz:
insgesamt 44 Tiere sind tot oder schwer verletzt und müssen getötet werden

Davon 29 mit Verletzungen, die unmittelbar durch den Wolf zugefügt wurden.

Alle Tiere werden durch Trägergemeinschaft Wolf BW entschädigt.

Förderung: **Wo wird gefördert?**





ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Übersicht Herdenschutzmaßnahmen

- Wolfsabweisenden Schutz bieten z.B.

  - Elektrozäune (mobil und festinstalliert)
  - Elektrifizierte Festzäune
  - Behirtung (tagsüber) und elektrifizierter Nachtpferch
  - Herdenschutzhunde
  - Geschlossene Ställe

Woraus besteht ein Weidezaunsystem?

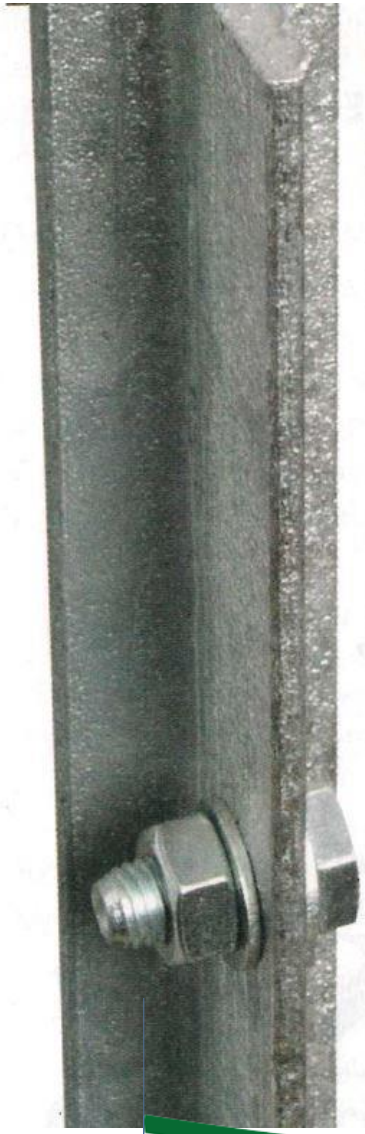
Jetzt geht Ihnen ein Licht auf!

- Kennen Sie die voraussichtliche Spannung, die ein Tier verspürt, wenn es nach 100 m, 1 km bzw. 3 km (eindrähtiger Zaun) den Zaundraht berührt und die Zaunspannung am Zaunanfang 8000 Volt beträgt?
  PATURA empfiehlt für die Praxis Zaunspannungen von 3000 - 4000 Volt.

Zaunspannung bei Tierberührung

Digitalvoltmeter

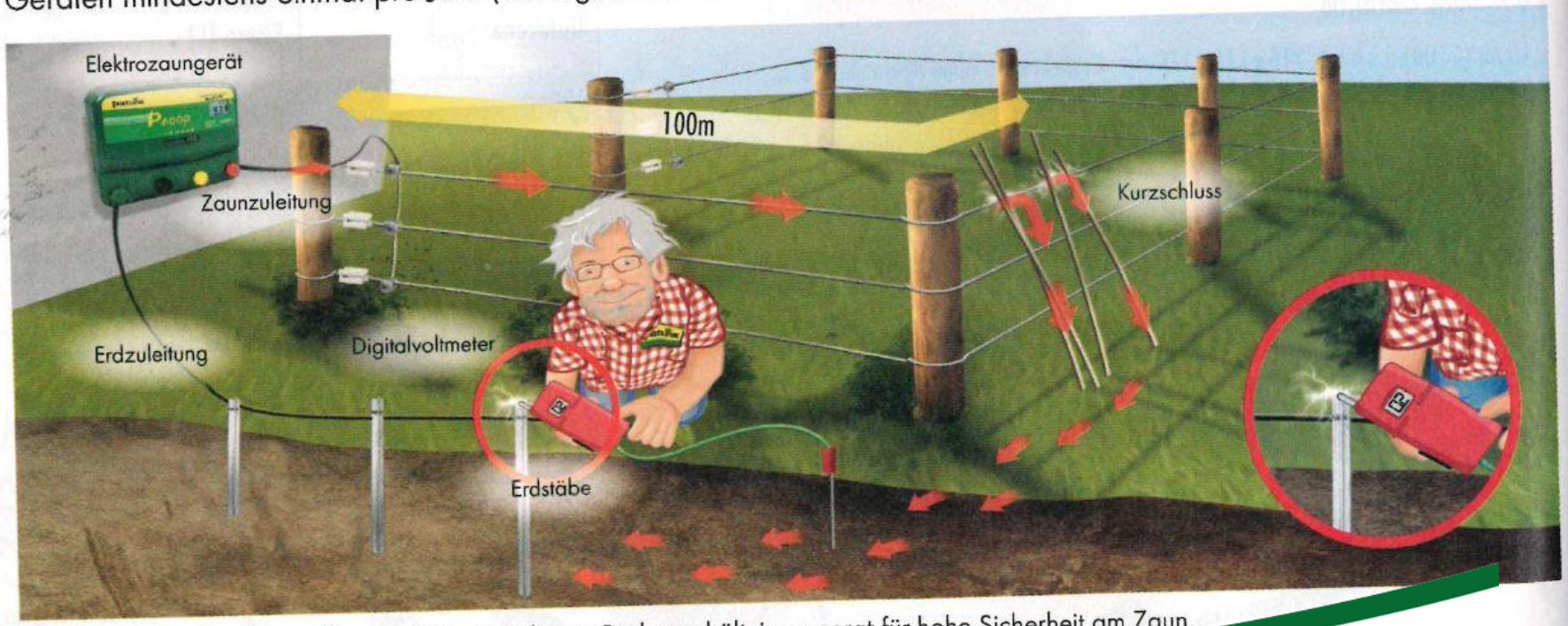
Besonderheiten / Allgemeine Empfehlungen



Erdstäbe – das wichtigste Zubehör

Überprüfung der Erdung

Ist das Erdungssystem eines Elektrozaungerätes unzureichend, kann zwischen Erdstab und dem umliegenden Boden eine Spannung gemessen bzw. bei Berührung der Erdung ein elektrischer Schlag verspürt werden. Das Erdungssystem eines Weidezaungerätes sollte nach der Neuinstallation des Gerätes und bei fest installierten Geräten mindestens einmal pro Jahr (vorzugsweise während einer Trockenperiode) überprüft werden.



Regelmäßige Erdungskontrolle speziell bei trockenen Bodenverhältnissen sorgt für hohe Sicherheit am Zaun.

Allgemeine Hinweise

- Wölfe suchen in aller Regel unter dem Zaun nach Durschlupfmöglichkeiten

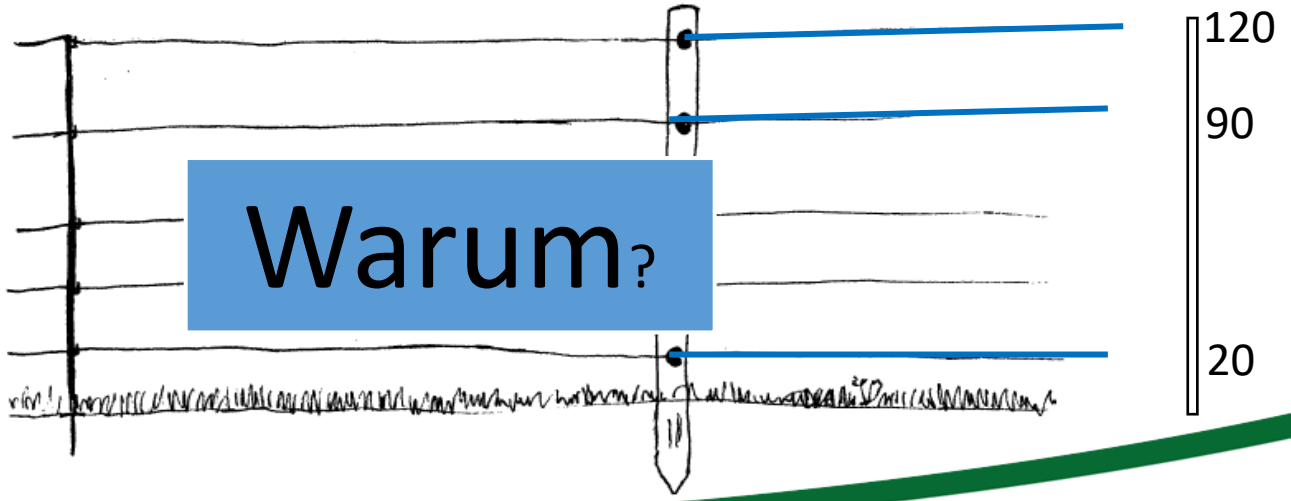
Bildquellen: Abschlussbericht Projekt „Wölfe & Zäune“, AGRIDEA in Kooperation mit FVA

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

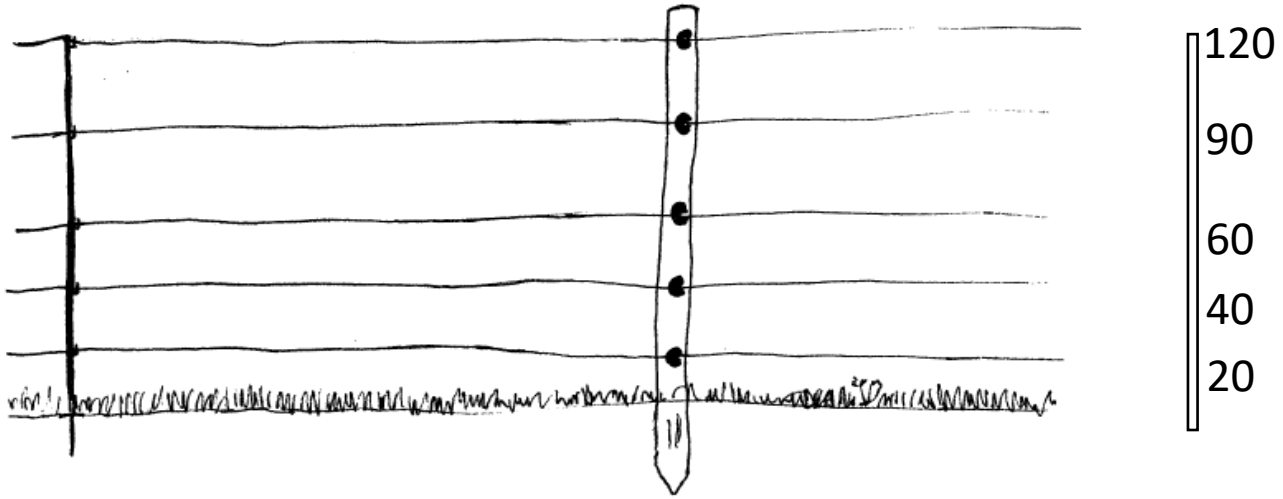
Grundschutz - Maße

- Minimale Höhe Zaun: 90 cm
- Empfohlene Höhe: 105 cm – 120 cm
- Maximale Höhe unterste stromführende Litze vom Boden: **20 cm**



Elektrifizierter Litzenzäune

- mobile oder festinstallierte Litzenzäune mit 4 bis 5 Litzen
- Bodenabstände der Litzen:
  20 | ~40 | ~60 | ~90 cm |**~120cm**



Schutz vor Wolfsübergriffen

- Elektrifizierte Zäune: Litzenzäune
  - mit mindestens 90 cm Höhe
  - besser 120 cm Höhe

Schutz vor Wolfsübergriffen

- Elektrifizierte Zäune : Weidenetze
  - mit mindestens 90 cm Höhe
  - besser 105 cm Höhe

Haftung und Verantwortung

ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Praktische Erkenntnisse aus der Herdenschutzberatung

Praktische Erkenntnisse aus der Herdenschutzberatung

Allseitig gezäunt

Praktische Erkenntnisse aus der Herdenschutzberatung

Bildquelle: Lamprecht

Praktische Erkenntnisse aus der Herdenschutzberatung

- Einsprunghilfen
- Holzstapel
- Böschungskante

Wasserführende Gräben

Bildquelle: FVA

Varianten – wasserführende Gräben

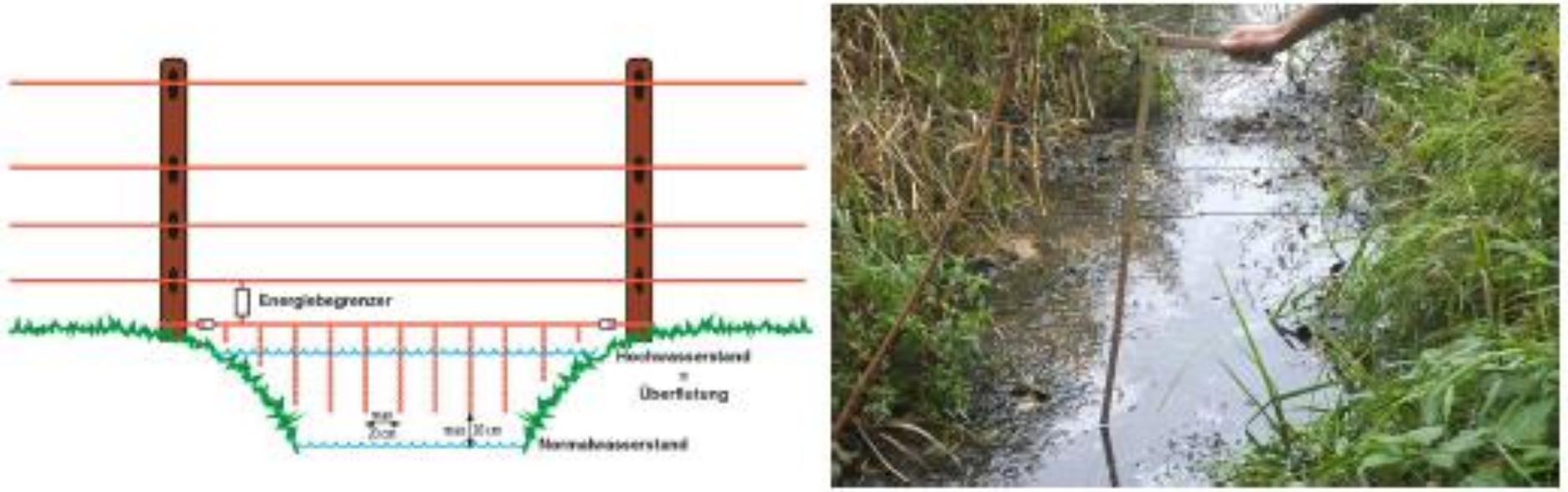


Bild 7 – Vertikaler Drahtvorhang am Beispiel einer Grabenüberquerung
(Grafik: G. Herkert, Bild: H. Schumann)

Besonderheiten Gräben und Bäche

Elektrifizierte Weidenetze / Litzenzäune

ForstBW

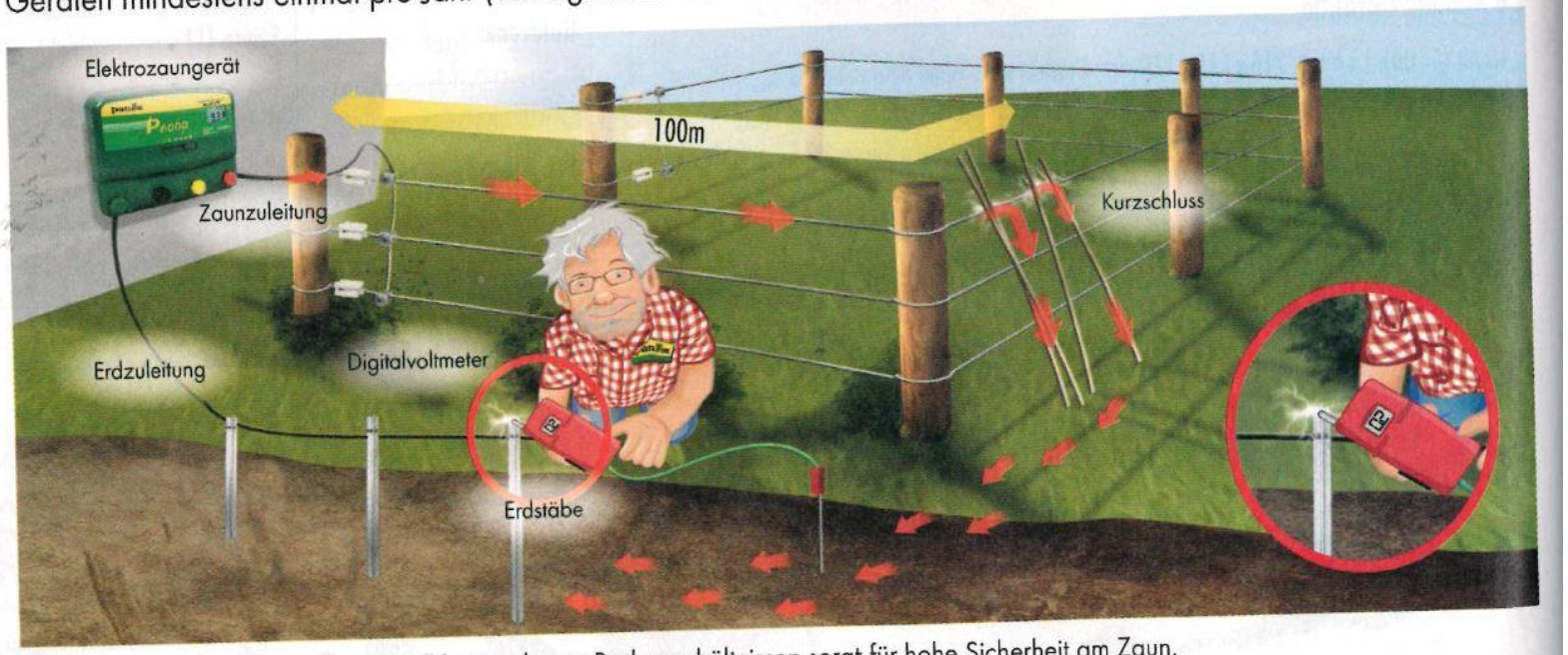
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Besonderheiten / Allgemeine Empfehlungen

Erdstäbe – das wichtigste Zubehör

Überprüfung der Erdung

Ist das Erdungssystem eines Elektrozaungerätes unzureichend, kann zwischen Erdstab und dem umliegenden Boden eine Spannung gemessen bzw. bei Berührung der Erdung ein elektrischer Schlag verspürt werden. Das Erdungssystem eines Weidezaungerätes sollte nach der Neuinstallation des Gerätes und bei fest installierten Geräten mindestens einmal pro Jahr (vorzugsweise während einer Trockenperiode) überprüft werden.



Regelmäßige Erdungskontrolle speziell bei trockenen Bodenverhältnissen sorgt für hohe Sicherheit am Zaun.

Standort

- Erreichbarkeit (Akku, Weidezaungerät, Solar)
- Gründigkeit, Feuchtigkeit
- Leitungen beachten
- Bei stationären Gefährdungs-möglichkeiten, z.B. Reifen und Hufe….

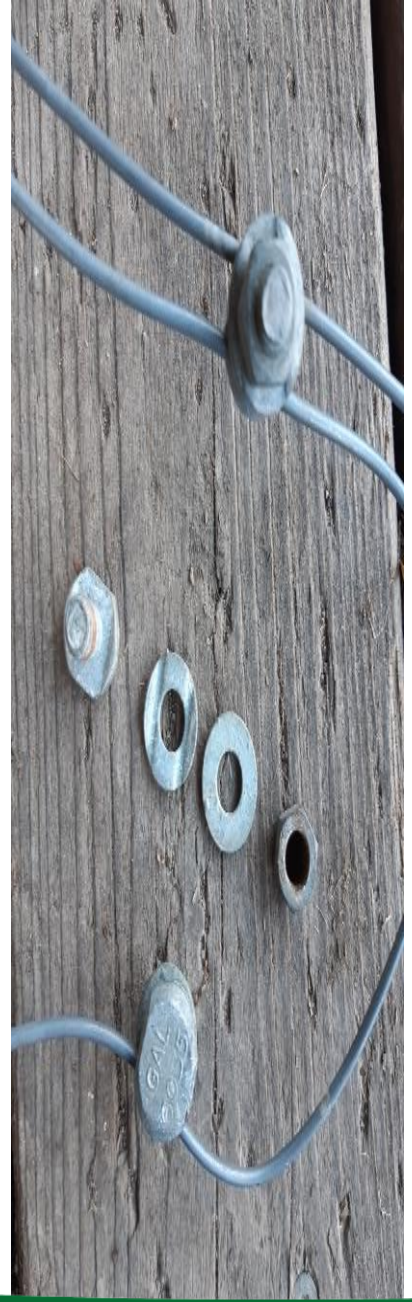
Auswahl der Erdstäbe

- Material (feuer-) verzinkt, Edelstahl
- Länge
- Oberfläche (groß!!)
- Mobil oder fix

Das Waldschaf

Verbindungen

- Möglichst gleiches Material (z.B. verzinkter Draht)
- Feste Verbindungen, z.B Schrauben, stabile Klemmen



ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

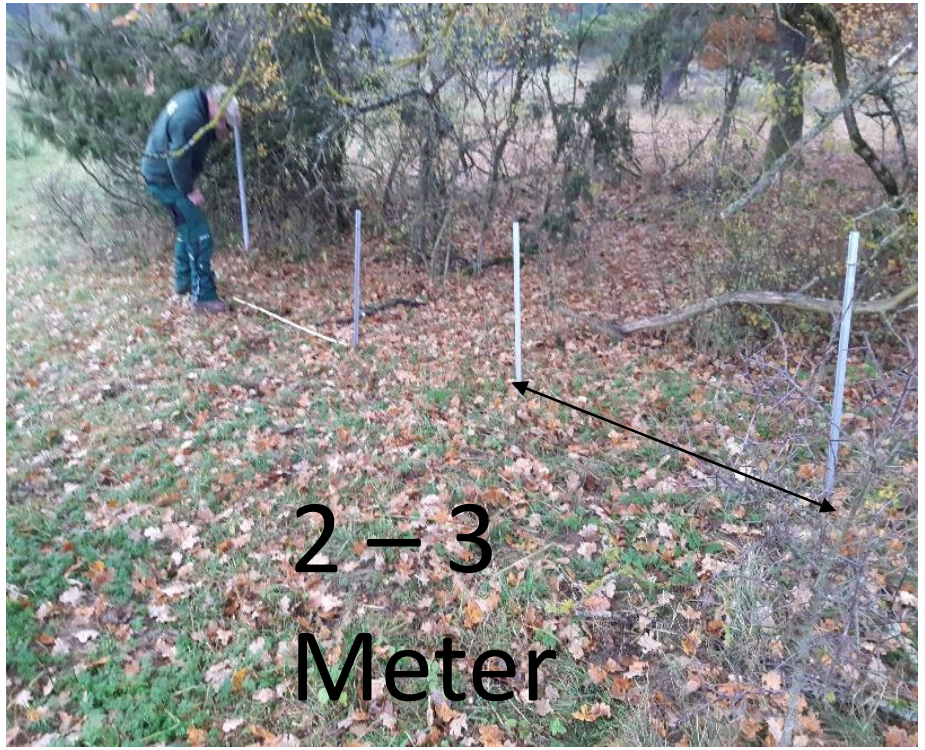
ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Erdung stationär

Stationäre Erdung

- Abstände (3 Meter)
- Mind. Erdstablänge



ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Erdung verbessern

Hilfsmittel Wasser!!??

- Regen
- Wasser an Erdstab
- Erdung nahe Tränke, jedoch Mindestabstand
- Bei Trockenheit problematisch
- Behälter mit tropfendem Wasser

MOBILE ZAUNSYSTEME

NETZ MIT ERDLEITER

Projekt Herdenschutz BW

Höhe: 105 cm
Gewicht: ca. 6,7 kg
Durchschnittliche Auf-/Abbaudauer pro Netz: 14 Min
Durchschnittliche Spannung auf den Netzen des Testbetriebes: ca. 9.340 Volt

- Der entstandene Prototyp ist auf dem Markt nun von mehreren Firmen erhältlich
- Erdung ist entscheidend
- Topografie muss beim Aufbau berücksichtigt werden
  - mögliche Empfehlung: Posten zur Stabilisierung des Netzes verwenden – Umsetzbarkeit bei Wanderschafhaltung nicht immer gegeben

Elektrifizierte Weidenetze / Litzenzäune

Elektrifizierte Weidenetze / Litzenzäune

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

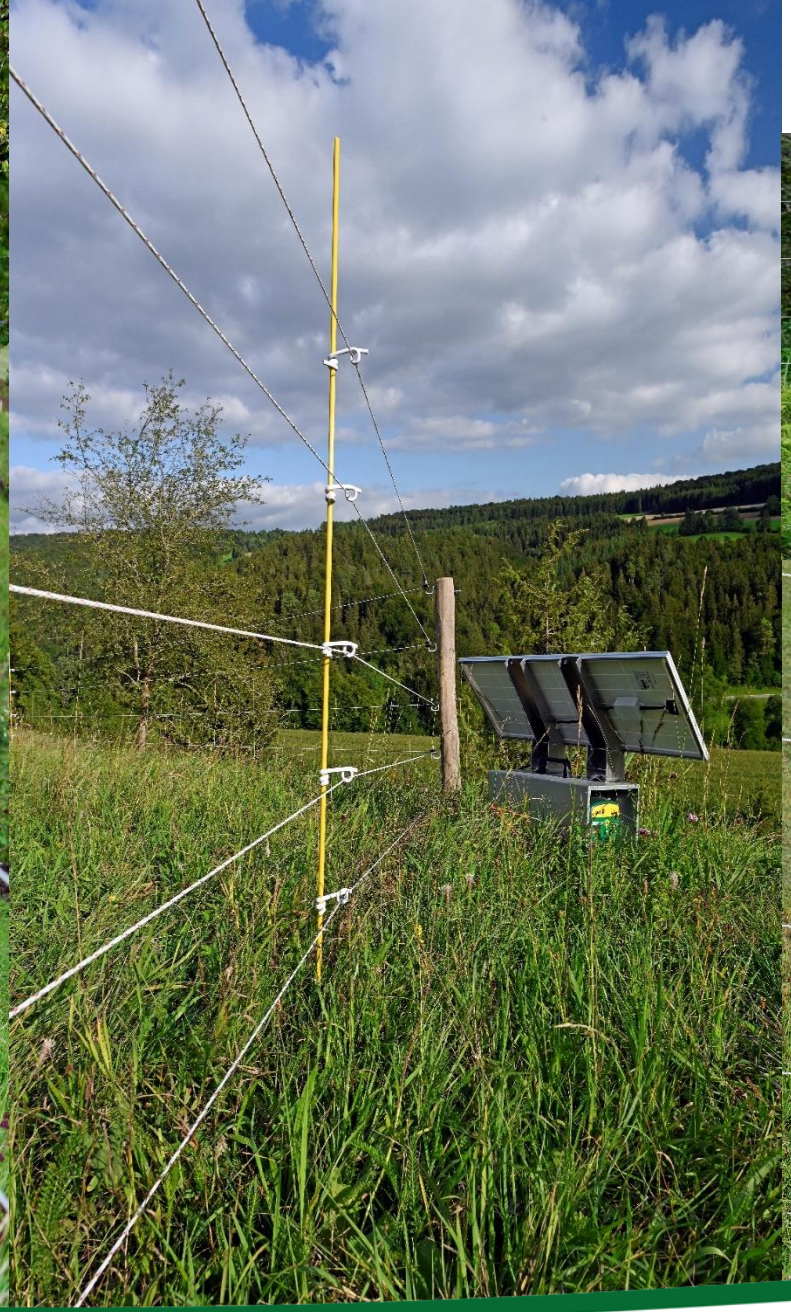
ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Einsatzbereiche

- Sandige oder steinige Flächen
- Kurzgrasige Zauntrassen (Mahd, Herbst / Winterweide)
- Abstände der Hersteller unterschiedlich
- Pferche groß genug (Wolfsgebiete sowieso)
- Entlang von Wegen / Straßen

Mobilzaun mit ausreichender Erdung



ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Rappa System+ weitere…

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

https://youtu.be/Zgq7wtzP3cw

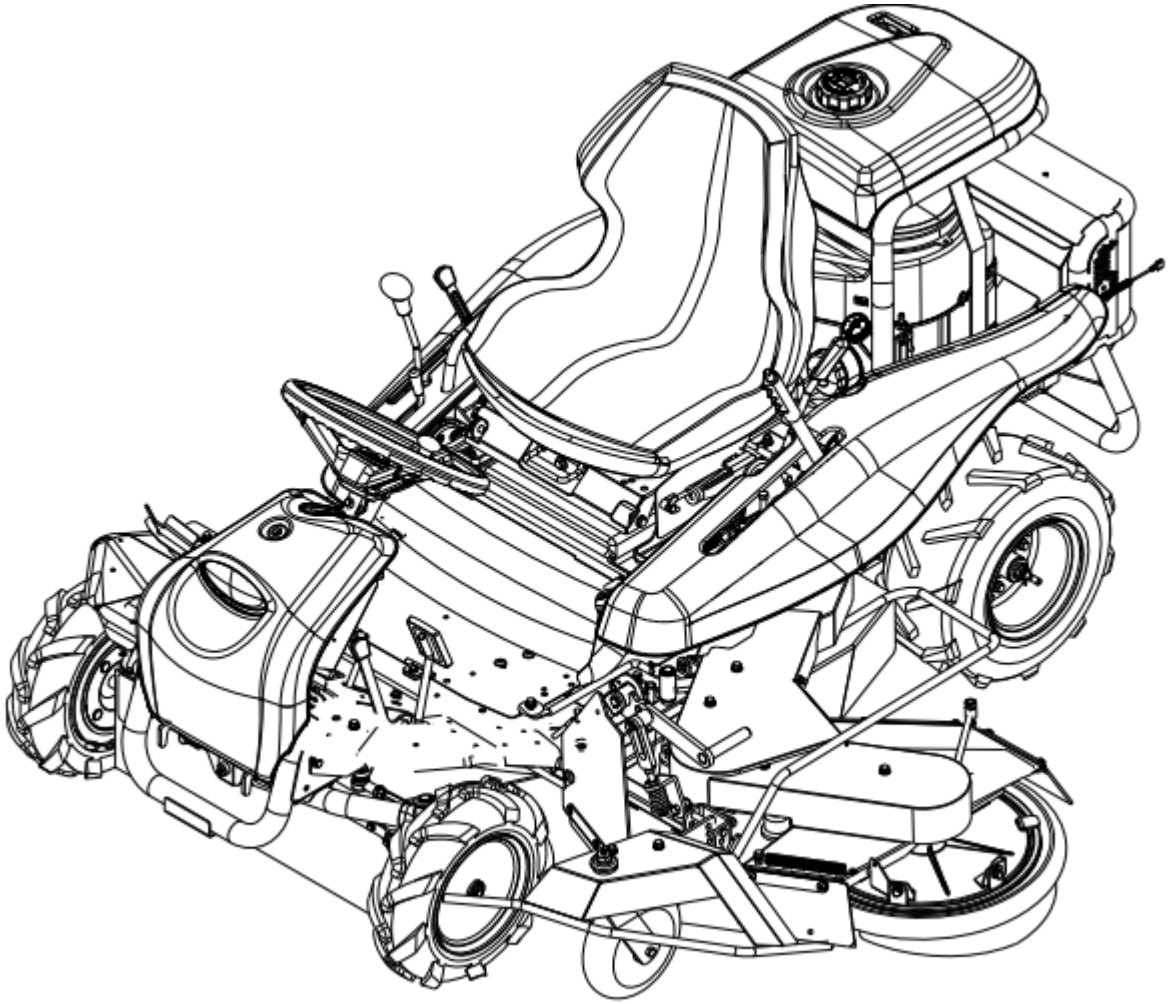
ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Herkules Aufsitzmäher RMK 151 mit Seitenausleger



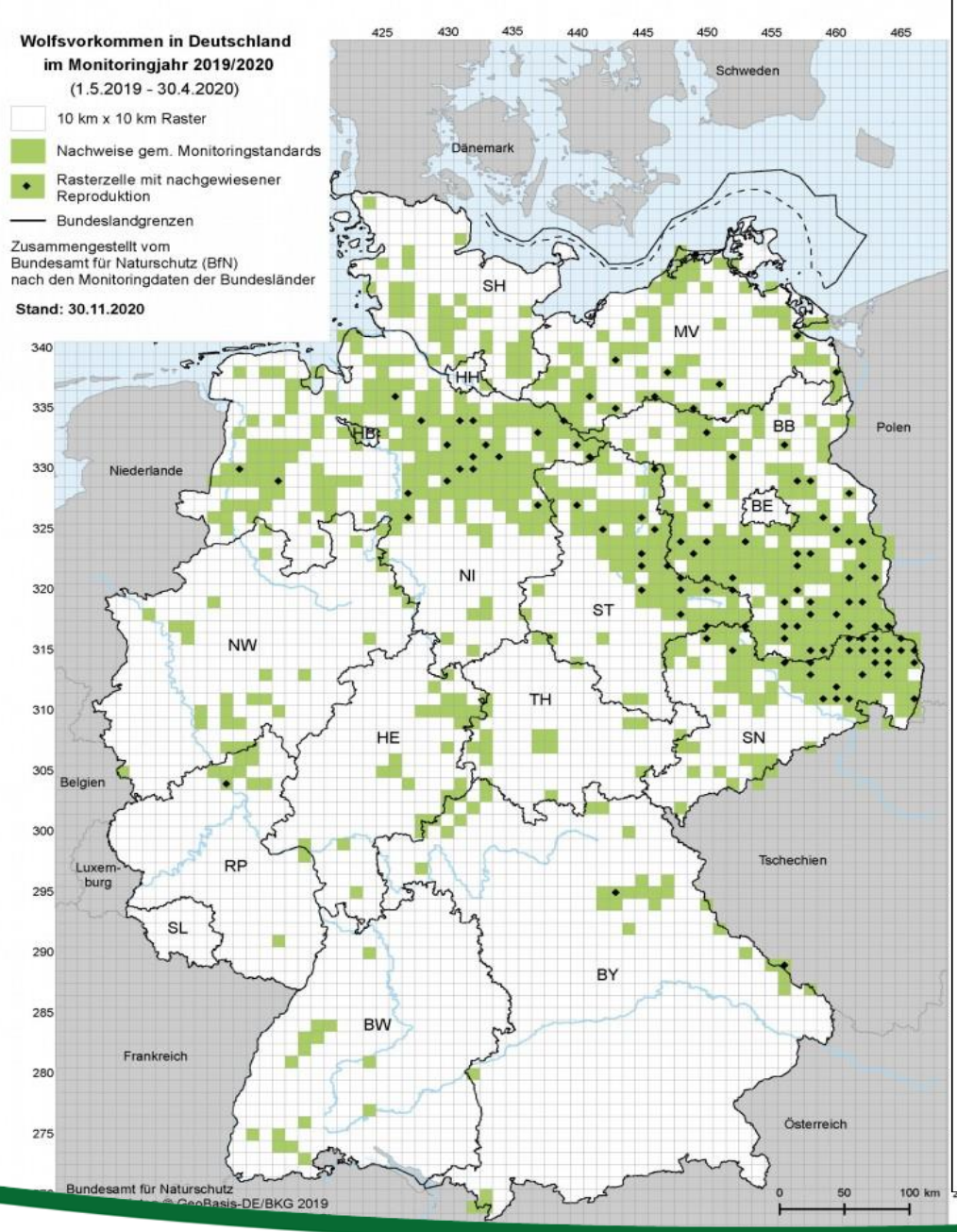
Handarbeitsstufe!!!!!!

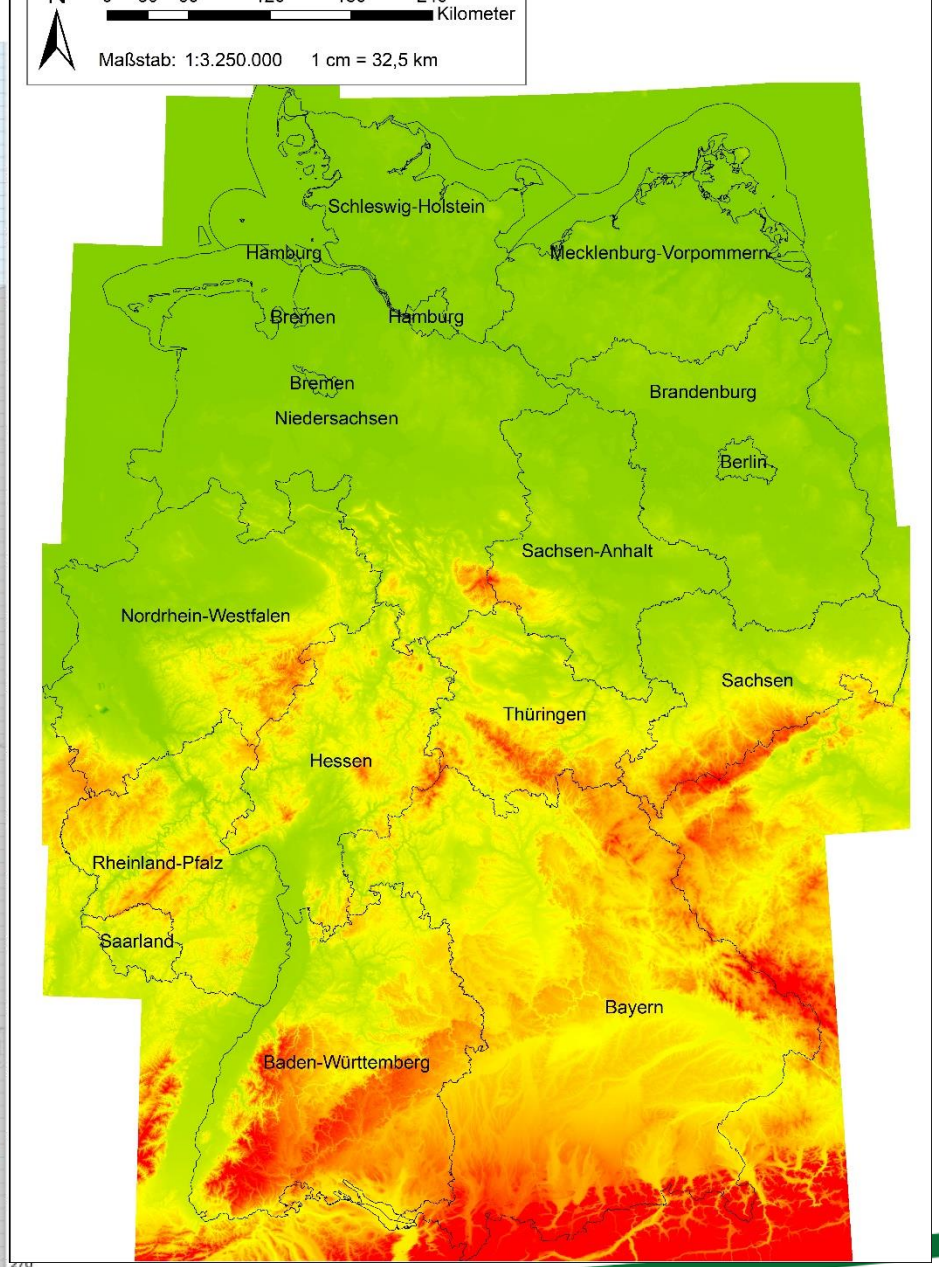
ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg





ForstBW

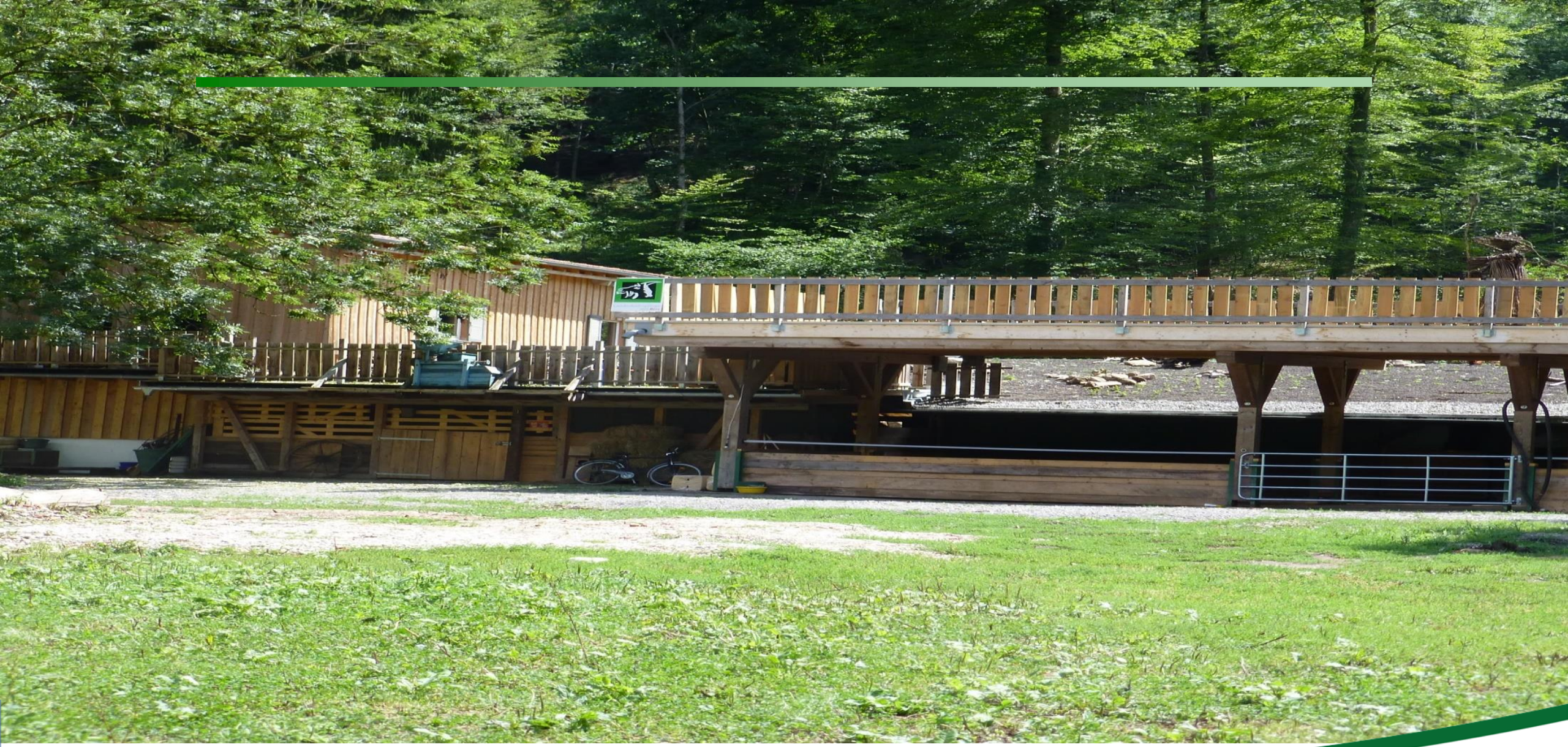
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Besonderheiten / Systemänderung im Vertragswesen

Hütehaltung/ Behirtung

ForstBW

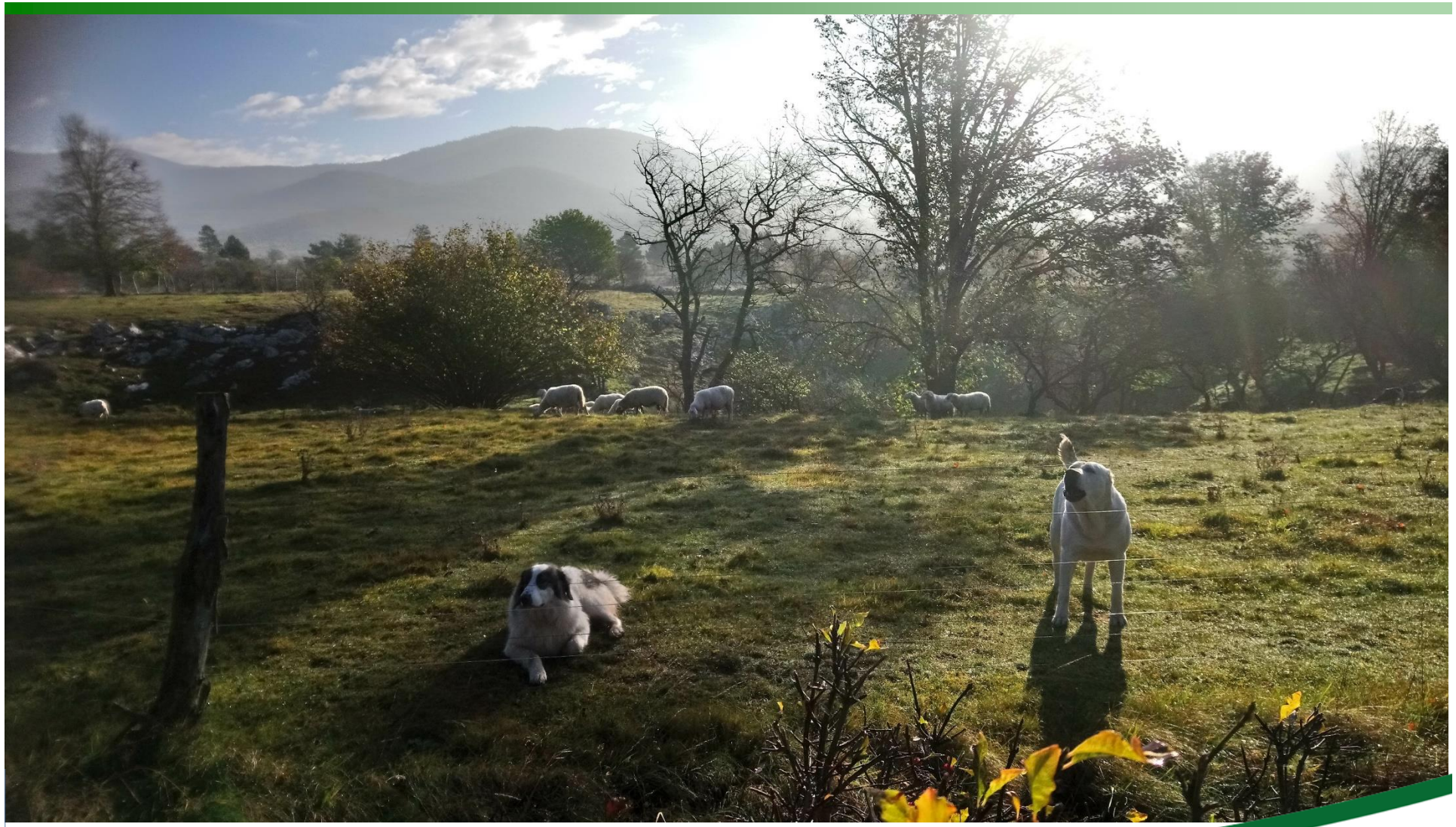
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg



ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Herdenschutzhunde



ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Herdenschutzhunde

Unterstützung durch PARTNER!!!!

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

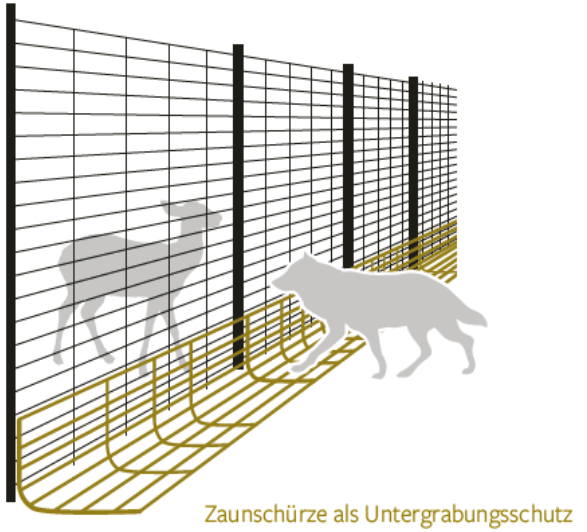
Aufwandsbezogene Honorierung erforderlich bei entsprechenden Flächen!!!!

ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

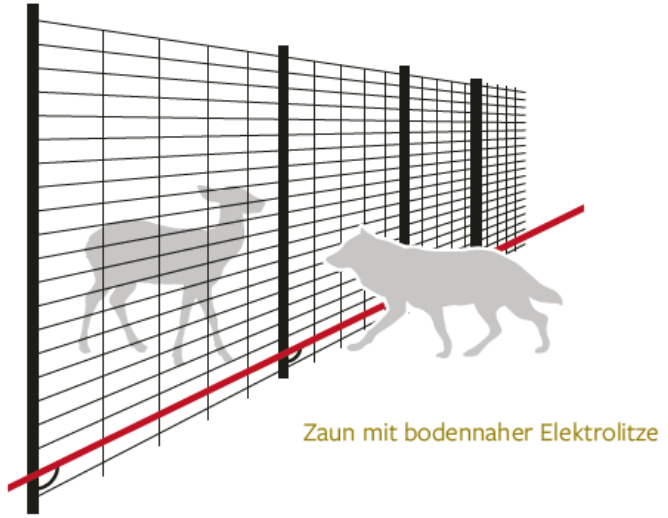
Grundschutz - Wildgehege

Untergrabschutz



Zaunschürze als Untergrabungsschutz

Eingegrabener Zaun



Zaun mit bodennaher Elektrolitze

Projekt Herdenschutz BW

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Besonderheiten Gräben und Bäche

Metallstäbe/ Bögen

ForstBW

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Projekt
Herdenschutz BW

Gemeinschaftsprojekt von:

B - W
Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg e.V.

NABU

Wissenschaftliche Beratung:

FVA
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Gefördert von:

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

ForstBW

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg